

EDI@Energy OBIS-Kennzahlen-System

Version: 2.2d

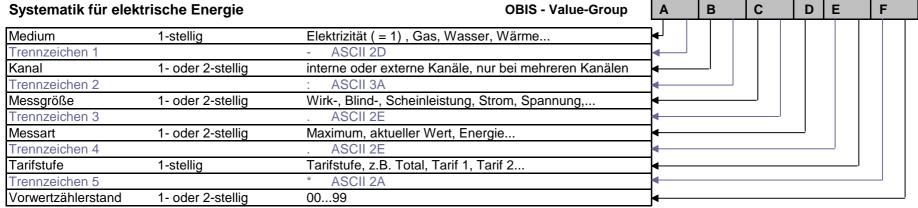
Publikationsdatum: 01.10.2015 Autor: BDEW

OBIS-Kennzahlen-System

Durch den elektronischen Datenaustausch wird die Abwicklung von Geschäftsvorgängen zwischen den beteiligten Kommunikationspartnern vereinfacht. Die Implementierungsaufwände sind um so geringer, je standardisierter die einzelnen Nachrichten sind, die den jeweiligen Geschäftsvorgängen zugrunde liegen. Dies gilt auch für die innerhalb der Nachrichten verwendeten Informationen zur Identifizierung einzelner Daten.

In verschiedenen Nachrichtentypen (MSCONS, UTILMD) werden zur eindeutigen Identifikation von Messwerten (Energiemengen, Zählerstände) und auch abstrakter Daten OBIS-Kennzahlen verwendet.

Das Kennzahlensystem OBIS (Strom: DIN EN 62056-61:2007-06 OBIS - Object Identification System, Gas: DIN EN 13757-1:2003-03 Datenaustausch und Blue Book der DLMS UA) legt die für Messeinrichtungen und Datenübertragungen gebräuchlichen Identifikationskennzahlen fest. Alle in den EDI@Energy-Nachrichten nutzbaren OBIS-Kennzahlen sind in dem EDI@Energy-Dokument: "OBIS-Kennzahlen-System" entweder einzeln explizit genannt oder den Tabellen mit zugeordnetem Prüfidentifikator zu entnehmen. Somit stellt dieses Dokument eine externe Codeliste dar, die im Rahmen der Syntaxprüfung, als auch der AHB-Prüfung innerhalb der Verarbeitsbarkeitsprüfung zu verwenden ist.

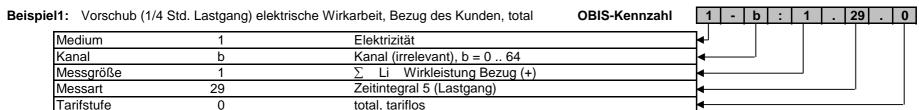


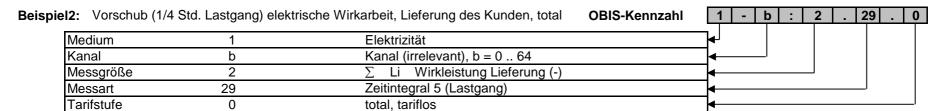
Systematik für thermische Energie **OBIS - Value-Group** В C D Ε 1-stellig Elektrizität, Gas (= 7), Wasser, Wärme... Medium Trennzeichen 1 - ASCII 2D interne oder externe Kanäle, nur bei mehreren Kanälen 1- oder 2-stellig Kanal Trennzeichen 2 **ASCII 3A** Messgröße/-Qualifikation Quelle (Zähler (Encoder), Umwerter, Registrierung) Richtung (Ausspeisung, Einspeisung) Qualifikation der Messung (ungestört, gestört, gesamt) für: Volumen, Druck, Temperatur, etc. Datenprofil (Lastgang) = 99, Gas Analyse = 70 ASCII 2E Trennzeichen 3 Zählerstand, Differenz/Maximum/Mittelwert für Periode 1- oder 2-stellig Zeitbezug Messgröße/-Qualifikation Messgröße/-Qualifikation bei C = 99 (Datenprofil) Messgröße bei C = 70 (Gas Analyse) Trennzeichen 4 **ASCII 2E** Zählerstand, Differenz/Maximum/Mittelwert für Periode Zeitbezug 1-stellig Zeitqualifikation bei C = 99 und C = 70 Trennzeichen 5 **ASCII 2A** 1- oder 2-stellig 00 Vorwertzählerstand

A B C D E

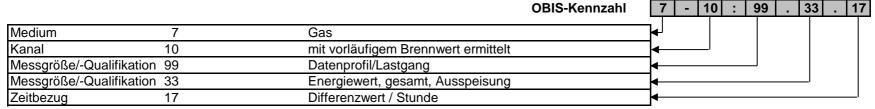
werden im deutschen Energiemarkt verwendet Das Kennzahlensystem besteht aus verschiedenen Wertegruppen aus deren Kombination sich die Spezifikation eines Wertes ableitet. Für jede Wertegruppe existieren Tabellen mit Schlüsselwerten (für die Gruppen C bis F jeweils mehrere verschiedene, deren Bedeutung abhängig von der in den vorrangigen Gruppen getroffenen Auswahl ist).

Eine vollständige Zusammenstellung des gesamten Systems findet sich in den o.g. Quellen.





Beispiel3: Datenprofil, Stundenwert, thermische Wirkarbeit, Ausspeisung an Endkunde mit vorläufigem Brennwert



Beispiel4: Einzelwert, Zählerstand Betriebsvolumen [m³], Ausspeisung an Endkunde

		OBIS-Relifizatii			L	,		3	-	U		U
Medium	7	Gas	M	· ·		-	<u>-</u>		<u>-</u>		-	
Kanal	b	Kanal (irrelevant), b = 0 64	•									
Messgröße/-Qualifikation	3	Einzelwert	—									
Messgröße/-Qualifikation	0	Betriebsvolumen [m³], gesamt, Ausspeisung	—							_		
Zeitbezug	0	Zählerstand / aktueller Wert	┥									

OBIG Konnzahl

7 | 6 | 2 | 0

Für die im weiteren angegebenen Werte und für den Datenaustausch im deutschen Energiemarkt werden folgende Festlegungen getroffen:

Die im folgenden angegebenen Werte beziehen sich nur auf das Medium 1 - Elektrizität.

Die Angabe eines Kanals ist für die Identifikation über die OBIS-KZ irrelevant (Wertebereich 0 bis 64) und basiert auf gerätetechnischen Vorgaben.

Die Angaben: ∑ Li Wirk- / Blind- / Scheinleistung bedeuten: Summe über alle Phasen

Messgröße = Wirk- / Blind- / Scheinleistung und Messart = Zeitintegral => physikalische Einheit ist Arbeit

Die Richtungsangaben + / - bei der Messgröße bedeuten:

+ Bezug des Kunden aus dem Netz (z.B. 1-b:1.x.y)

- (Rück-) Lieferung des Kunden an das Netz (z.B. 1-b:2.x.y)

Da die Energieflussrichtung mittels der OBIS-Kennzahl definiert wird, sind die Mengenangaben selbst nur mit positiven Werten oder 0 anzugeben.

Bei nicht tarifunterschiedenen Zählerständen (Eintarifzähler) wird Tarifstufe 0 verwendet (z.B. 1-b:x.8.0).

Bei nicht tarifunterschiedenen Lastgängen wird Tarifstufe 0 verwendet (z.B. 1-b:x.29.0).

Ist in nichttarifunterschiedenen Lastgängen die Aufteilung dieses in einen stromsteuerfreien und stromsteuerpflichtigen Lastgang nach

§9 Stromsteuergesetz nötig, so können dafür OBIS-Kennzahlen verwendet werden, die eine Tarifstufe ungleich Null aufweisen.

Die jeweilige tarifliche Bedeutung erfordert bei Doppeltarifen bzw. Mehrfachtarifen ggf. eine bilaterale Absprache.

Die Definition der Zeitintegrale ist: Zeitintegral 1: Zählerstände

Zeitintegral 2: Vorschübe (Energiemenge für einen beliebigen Zeitraum)

Zeitintegral 5: Lastgang (Energiemengen für Zeitintervalle von äquidistanter Dauer)

Hinweis: für Lastgänge ist ab dem 01.01.2011 nur noch Zeitintegral 5 zu verwenden.

Für normierte Profile wird 1-b:1.29.0 (kWh) verwendet

(Nutzungseinschränkung in der MSCONS UNB DE0026 = TL; BGM DE1001 = Z06; Prüfidentifikator = 13010)

(Nutzungseinschränkung in der MSCONS UNB DE0026 = TL; BGM DE1001 = Z20; Prüfidentifikator = 13012)

Für eine Profilschar wird: 1.: 1-b:9.99.0 (K/h) - OBIS-ähnliche Kennzahl,

2.: 1-b:1.4.0 (kW) oder

3.: 1-b:1.29.0 (kWh) verwendet.

(Nutzungseinschränkung in der MSCONS UNB DE0026 = TL; BGM DE1001 = Z16; Prüfidentifikator = 13011)

Für die Übertragung der zählpunktscharfen bilanzierten Menge Strom/Gas werden die OBIS-ähnlichen Kennzahlen

1-b:1.98.0 (Strom Entnahme),

1-b:2.98.0 (Strom Einspeisung) und

7-b:9.98.1 (Gas) verwendet.

(Nutzungseinschränkung in der MSCONS UNB DE0026 = EM; BGM DE1001 = Z23; Prüfidentifikator = 13014)

Für die Übertragung der zählpunktscharfen Allokationsliste Gas wird die OBIS-ähnliche Kennzahl

7-b:9.98.0 (Tageswert) verwendet.

(Nutzungseinschränkung in der MSCONS UNB DE0026 = EM; BGM DE1001 = Z24; Prüfidentifikator = 13013)

Für die Übertragung der Bewegungsdaten Strom im Kalenderjahr vor Lieferbeginn werden die OBIS Kennzahlen

1-1:1.6.0 (Wirkleistung Bezug (+) Maximum total, tariflos) und

1-1:1.9.0 Wirkarbeit Bezug (+) Vorschub total, tariflos) verwendet.

(Nutzungseinschränkung in der MSCONS UNB DE0026 = EM; BGM DE1001 = Z27; Prüfidentifikator = 13015)

Für die Übertragung der Energiemenge und des Leistungsmaximums von Straßenbeuchtung werden die OBIS Kennzahlen

1-1:1.6.0 (Wirkleistung Bezug (+) Maximum total, tariflos) und

1-1:1.9.0 Wirkarbeit Bezug (+) Vorschub total, tariflos) verwendet.

(Nutzungseinschränkung in der MSCONS UNB DE0026 = EM; BGM DE1001 = 7; Prüfidentifikator = 13009)

Medium (A) Kanal (B)		Messgröße (C)	Messart (D)	Tarif (E)	
1 Elektrizität	Kanal 0 bis 64	$\begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	6 Maximum 8 Zeitintegral 1 9 Zeitintegral 2 29 Zeitintegral 5	0 Total 1 Tarif 1 2 Tarif 2 3 Tarif 3 4 Tarif 4 5 Tarif 5 9 Tarif 9	

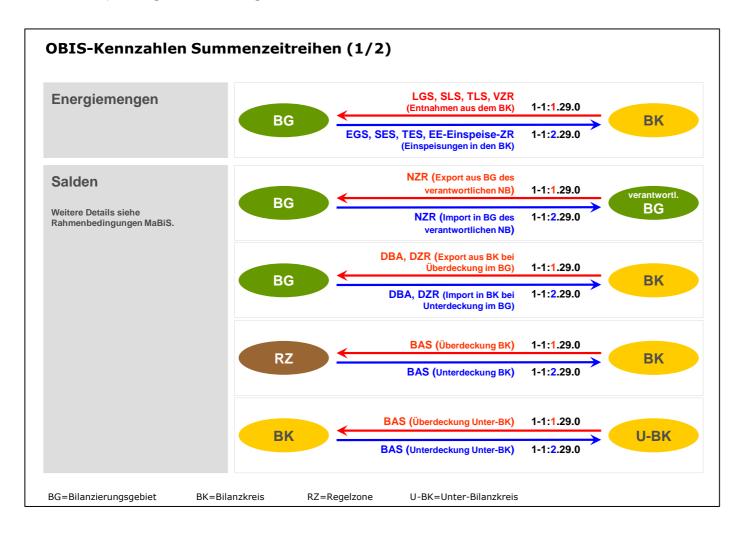
In der Marktkommunikation verwendete OBIS-Kennzahlen für elektrische Energie

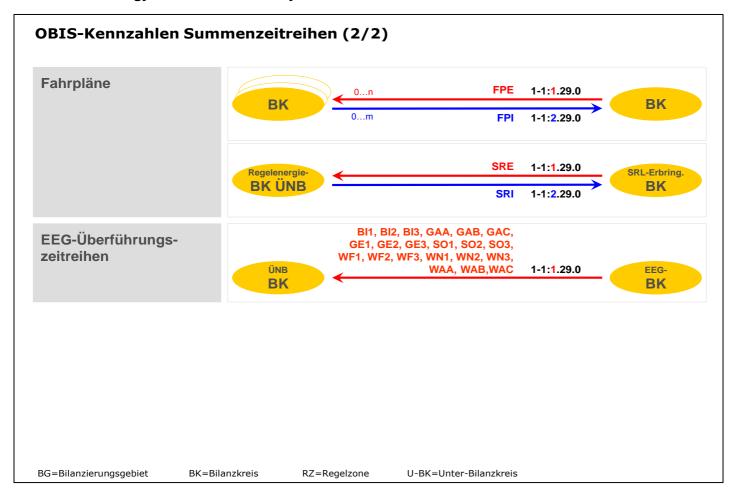
OBIS-Kennzahl	Messgröße	Messart	Tarif	Nutzungse	MSCONS	
				UNB DE0026	BGM DE1001	Prüfident.
1-b:1.6.e	Wirkleistung Bezug (+)	Maximum	e = 0 bis 9	VL	7	13002
1-b:1.8.e	Wirkarbeit Bezug (+)	Zählerstand	e = 0 bis 9	VL	7	13002
1-b:1.9.e	Wirkarbeit Bezug (+)	Vorschub	e = 0 bis 9	EM	7	13009
1-b:1.29.e	Wirkarbeit Bezug (+)	Lastgang	e = 0 bis 9	TL	7	13008
1-b:2.6.e	Wirkleistung Lieferung (-)	Maximum	e = 0 bis 9	VL	7	13002
1-b:2.8.e	Wirkarbeit Lieferung (-)	Zählerstand	e = 0 bis 9	VL	7	13002
1-b:2.9.e	Wirkarbeit Lieferung (-)	Vorschub	e = 0 bis 9	EM	7	13009
1-b:2.29.e	Wirkarbeit Lieferung (-)	Lastgang	e = 0 bis 9	TL	7	13008
1-b:3.6.e	Blindleistung induktiv	Maximum	e = 0 bis 9	VL	7	13002
1-b:3.8.e	Blindarbeit induktiv	Zählerstand	e = 0 bis 9	VL	7	13002
1-b:3.9.e	Blindarbeit induktiv	Vorschub	e = 0 bis 9	EM	7	13009
1-b:3.29.e	Blindarbeit induktiv	Lastgang	e = 0 bis 9	TL	7	13008
1-b:4.6.e	Blindleistung kapazitiv	Maximum	e = 0 bis 9	VL	7	13002
1-b:4.8.e	Blindarbeit kapazitiv	Zählerstand	e = 0 bis 9	VL	7	13002
1-b:4.9.e	Blindarbeit kapazitiv	Vorschub	e = 0 bis 9	EM	7	13009
1-b:4.29.e	Blindarbeit kapazitiv	Lastgang	e = 0 bis 9	TL	7	13008
1-b:5.6.e	Blindleistung Q I	Maximum	e = 0 bis 9	VL	7	13002
1-b:5.8.e	Blindarbeit Q I	Zählerstand	e = 0 bis 9	VL	7	13002
1-b:5.9.e	Blindarbeit Q I	Vorschub	e = 0 bis 9	EM	7	13009
1-b:5.29.e	Blindarbeit Q I	Lastgang	e = 0 bis 9	TL	7	13008
1-b:6.6.e	Blindleistung Q II	Maximum	e = 0 bis 9	VL	7	13002
1-b:6.8.e	Blindarbeit Q II	Zählerstand	e = 0 bis 9	VL	7	13002
1-b:6.9.e	Blindarbeit Q II	Vorschub	e = 0 bis 9	EM	7	13009
1-b:6.29.e	Blindarbeit Q II	Lastgang	e = 0 bis 9	TL	7	13008
1-b:7.6.e	Blindleistung Q III	Maximum	e = 0 bis 9	VL	7	13002
1-b:7.8.e	Blindarbeit Q III	Zählerstand	e = 0 bis 9	VL	7	13002
1-b:7.9.e	Blindarbeit Q III	Vorschub	e = 0 bis 9	EM	7	13009
1-b:7.29.e	Blindarbeit Q III	Lastgang	e = 0 bis 9	TL	7	13008
1-b:8.6.e	Blindleistung Q IV	Maximum	e = 0 bis 9	VL	7	13002
1-b:8.8.e	Blindarbeit Q IV	Zählerstand	e = 0 bis 9	VL	7	13002
1-b:8.9.e	Blindarbeit Q IV	Vorschub	e = 0 bis 9	EM	7	13009
1-b:8.29.e	Blindarbeit Q IV	Lastgang	e = 0 bis 9	TL	7	13008

1-b:x.29.e, e = 0 bis 9: e=1 bis 9 ist nur zur Abbildung der Lastgänge für §9 Stromsteuergesetz vorgesehen.

OBIS-Kennzahlen im Rahmen der Mengenbilanzierung (elektrische Energie)

- 1-1:1.29.0 (Nutzungseinschränkung in der MSCONS UNB DE0026 = TL; BGM DE1001 = Z15; Prüfidentifikator = 13005) (Nutzungseinschränkung in der MSCONS UNB DE0026 = TL; BGM DE1001 = BK; Prüfidentifikator = 13003)
- 1-1:2.29.0 (Nutzungseinschränkung in der MSCONS UNB DE0026 = TL; BGM DE1001 = BK; Prüfidentifikator = 13003)





Angaben zu OBIS-Kennzahlen für thermische Energie

In der Marktkommunikation verwendete OBIS-Kennzahlen (Verwendung in der Kommunikation NB an LF/MDL/NB, LF an NB, MSB an NB, MDL an NB/LF)

Messgröße	Werteart	Status	OBIS-Kennzahl		Nutzungseins	Nutzungseinschränkung in der MSCONS				
			Ausspeisung	Einspeisung	UNB DE0026	BGM DE1001	Prüfident.			
Betriebsvolumen [m³]	Zählerstand		7-b:3.0.0	7-b:6.0.0	VL	7	13002			
	Zählerstandsdifferenz		7-b:3.21.0	7-b:6.21.0	EM	7	13009			
Betriebsvolumen [m³]	Zählerstand		7-b:3.1.0	7-b:6.1.0	VL	7	13002			
temperaturkompensiert	Zählerstandsdifferenz		7-b:3.22.0	7-b:6.22.0	EM	7	13009			
Normvolumen [m³]	Zählerstand		7-b:3.2.0	7-b:6.2.0	VL	7	13002			
gemessen	Zählerstandsdifferenz		7-b:3.23.0	7-b:6.23.0	EM	7	13009			
Normvolumen [m³]	Zählerstand		7-b:13.2.0	7-b:16.2.0	VL	7	13002			
umgewertet	Zählerstandsdifferenz		7-b:13.21.0	7-b:16.21.0	EM	7	13009			
Energiewert [kWh]	Profilwert (stündlich)	vorläufig	7-10:99.33.17	7-10:99.36.17	TL	7	13008			
	, ,	endgültig	7-20:99.33.17	7-20:99.36.17	TL	7	13008			
Z-Zahl	Mittelwert		7	7-0:52.0.22	VL	7	13002			
					EM	7	13009			
					TL	7	13008			
Brennwert [kWh/m³]	Mittelwert		7-0:54.0.ee		VL	7	13002			
					EM	7	13009			
					TL	7	13008			
					TL	Z21	13007			

Kanal (irrelevant), b = 0 .. 64 Stundenmittelwerte: ee = 16 Tagesmittelwerte: ee = 20 Monatsmittelwerte: ee = 22 Gerätespezifische OBIS-Kennzahlen (Zähler, Encoder, Umwerter) (Verwendung in der Kommunikation zw. MDL und NB sowie NB und NB)

(Nutzungseinschränkung in der MSCONS UNB DE0026 = TL; BGM DE1001 = 7; Prüfidentifikator = 13008)

Messgröße	Betriebs-	OBIS-Kennzahl - Ausspeisung		OBIS-Kennzahl - Einspeisung			
	Status der	Einzelwerte	Profi	ilwerte	Einzelwerte	Profi	ilwerte
	Messung	Zählerstand	Zählerstand	ZStDifferenz/h	Zählerstand	Zählerstand	ZStDifferenz/h
Betriebsvolumen [m³]	ungestört	7-b:1.0.0	7-b:99.21.0	7-b:99.21.15	7-b:4.0.0	7-b:99.24.0	7-b:99.24.15
	gestört	7-b:2.0.0	7-b:99.22.0	7-b:99.22.15	7-b:5.0.0	7-b:99.25.0	7-b:99.25.15
	gesamt	7-b:3.0.0	7-b:99.23.0	7-b:99.23.15	7-b:6.0.0	7-b:99.26.0	7-b:99.26.15
Normvolumen [m³]	ungestört	7-b:11.2.0	7-b:99.21.2	7-b:99.21.17	7-b:14.2.0	7-b:99.24.2	7-b:99.24.17
	gestört	7-b:12.2.0	7-b:99.22.2	7-b:99.22.17	7-b:15.2.0	7-b:99.25.2	7-b:99.25.17
	gesamt	7-b:13.2.0	7-b:99.23.2	7-b:99.23.17	7-b:16.2.0	7-b:99.26.2	7-b:99.26.17
Energiewert [kWh]	ungestört	7-b:31.2.0	7-b:99.31.2	7-b:99.31.17	7-b:34.2.0	7-b:99.34.2	7-b:99.34.17
	gestört	7-b:32.2.0	7-b:99.32.2	7-b:99.32.17	7-b:35.2.0	7-b:99.35.2	7-b:99.35.17
	gesamt	7-b:33.2.0	7-b:99.33.2	7-b:99.33.17	7-b:36.2.0	7-b:99.36.2	7-b:99.36.17
Masse [kg]	ungestört	7-b:61.0.0	7-b:99.61.0	7-b:99.61.15	7-b:64.0.0	7-b:99.64.0	7-b:99.64.15
	gestört	7-b:62.0.0	7-b:99.62.0	7-b:99.62.15	7-b:65.0.0	7-b:99.65.0	7-b:99.65.15
	gesamt	7-b:63.0.0	7-b:99.63.0	7-b:99.63.15	7-b:66.0.0	7-b:99.66.0	7-b:99.66.15

Kanal (irrelevant), b = 0 .. 64

OBIS-Kennzahlen zur Gasbeschaffenheit (Profilwerte, Mittelwerte)

(Nutzungseinschränkung in der MSCONS UNB DE0026 = TL; BGM DE1001 = Z21; Prüfidentifikator = 13007)

Messgröße	OBIS-Kennzahl
Temperatur [°C]	7-b:99.41.e1
Absolutdruck [bar]	7-b:99.42.e1
Betriebsdichte [kg / m³]	7-b:99.45.e1
Normdichte [kg / m³]	7-b:99.45.e2
Stickstoff N2 [mol %]	7-b:70.60.ee
Wasserstoff H2 [mol %]	7-b:70.61.ee
Sauerstoff O2 [mol %]	7-b:70.62.ee
Helium He [mol %]	7-b:70.63.ee
Argon Ar [mol %]	7-b:70.64.ee
Kohlenstoffmonoxid CO [mol %]	7-b:70.65.ee
Kohlenstoffdioxid CO2 [mol %]	7-b:70.66.ee
Methan CH4 [mol %]	7-b:70.67.ee
Ethen C2H4 [mol %]	7-b:70.68.ee
Ethan C2H6 [mol %]	7-b:70.69.ee
Propen C3H6 [mol %]	7-b:70.70.ee
Propan C3H8 [mol %]	7-b:70.71.ee
i-Butan i-C4H10 [mol %]	7-b:70.72.ee
n-Butan n-C4H10 [mol %]	7-b:70.73.ee
neo-Pentan neo-C5H12 [mol %]	7-b:70.74.ee
i-Pentan i-C,H12 [mol %]	7-b:70.75.ee
n-Pentan n-C5H12 [mol %]	7-b:70.76.ee
Hexan C6H14 [mol %]	7-b:70.77.ee

Messgröße	OBIS-Kennzahl
Hexan C6H14 share higher hydrocarbons [mol %]	7-b:70.78.ee
Hexan C6H14 + [mol %]	7-b:70.79.ee
Heptan C7H16 [mol %]	7-b:70.80.ee
Oktan C8H18 [mol %]	7-b:70.81.ee
Nonan C9H20 [mol %]	7-b:70.82.ee
Dekan C10H22 [mol %]	7-b:70.83.ee
Tetrahydrothiophen C4H8S [mol %]	7-b:70.84.ee
molarer Brennwert Hsm [kJ/mol]	7-b:70.90.ee
molarer Heizwert Him [kJ/mol] 7-b:70.91.ee	7-b:70.91.ee
CO2-Emissionsfaktor ECO2 [t/GJ]	7-b:70.92.ee
Referenzdruck [bar]	7-b:70.8.ee
Referenztemperatur [°C oder K]	7-b:70.9.ee
Wobbeindex 0 °C	7-b:70.10.ee
Wobbeindex 0 °C (unterer)	7-b:70.11.ee
Methanzahl	7-b:70.12.ee
Gesamtschwefel [mgS/m³]	7-b:70.13.ee
Schwefelwasserstoff [mgS/m³]	7-b:70.14.ee
Mercaptane [mgS/m³]	7-b:70.15.ee
Taupunkt f. Wasser bei Betriebsbedingungen [°C]	7-b:70.16.ee
Taupunkt für Kohlenwasserstoffe [°C]	7-b:70.18.ee
Heizwert Hi,n [kWh/m³]	7-b:70.19.ee

Kanal (irrelevant), b = 0 .. 64

Stundenmittelwerte: ee = 16 e1 = 42 e2 = 43Tagesmittelwerte: ee = 20 e1 = 62 e2 = 63Monatsmittelwerte: ee = 22 e1 = 72 e2 = 73

Änderungshistorie – Version 2.2d

Änd-ID	Ort	Änderung / Korrektur		Grund der Anpassung	Status	
		Bisher	Neu			
15318	s	Version: 2.2c Herausgabedatum: 01.04.2015 Autor: BDEW	Nachrichtenversion: 2.2d Publikationsdatum: 01.10.2015 Autor: BDEW	Version aktualisiert. Zusätzlich wurden im gesamten Dokument Schreibfehler, Layout, Beispiele etc. geändert, die keinen Einfluss auf die inhaltliche Aussage haben	genehmigt	
15241		Das Kennzahlensystem OBIS (Strom: DIN EN 62056-61:2007-06 OBIS - Object Identification System, Gas: DIN EN 13757-1:2003-03 Datenaustausch und Blue Book der DLMS UA) legt die für Messeinrichtungen und Datenübertragungen gebräuchlichen Identifikationskennzahlen fest.	Das Kennzahlensystem OBIS (Strom: DIN EN 62056-61:2007-06 OBIS - Object Identification System, Gas: DIN EN 13757-1:2003-03 Datenaustausch und Blue Book der DLMS UA) legt die für Messeinrichtungen und Datenübertragungen gebräuchlichen Identifikationskennzahlen fest. Alle in den EDI@Energy-Nachrichten nutzbaren OBIS-Kennzahlen sind in dem EDI@Energy-Dokument: "OBIS-Kennzahlen-System" entweder einzeln explizit genannt oder den Tabellen mit zugeordnetem Prüfidentifikator zu entnehmen. Somit stellt dieses Dokument eine externe Codeliste dar, die im Rahmen der Syntaxprüfung, als auch der AHB-Prüfung innerhalb der Verarbeitsbarkeitsprüfung zu verwenden ist.		genehmigt	
15222	Seite 5 Kapitel	Für die im weiteren angegebenen Werte und für den Datenaustausch im deutschen Energiemarkt (Elektrizität) werden folgende Festlegungen getroffen:	Für die im weiteren angegebenen Werte und für den Datenaustausch im deutschen Energiemarkt werden folgende Festlegungen getroffen:	System stellt eine Codeliste im	genehmigt	

		- 			
15240	Seite 5	[]	[]	Präzisierung	genehmigt
	Für die	Da die Energieflussrichtung mittels der OBIS-	Da die Energieflussrichtung mittels der OBIS-		
	im	Kennzahl definiert wird, sind die	Kennzahl definiert wird, sind die		
	weiteren	Mengenangaben selbst nur mit positiven	Mengenangaben selbst nur mit positiven		
	angegeb	Werten anzugeben.	Werten oder 0 anzugeben.		
	enen	[]	[]		
	Werte	Doppeltarif, bzw. Mehrfachtarife erfordern	Die jeweilige tarifliche Bedeutung erfordert		
	und für	ggf. eine bilaterale Absprache.	bei Doppeltarifen bzw. Mehrfachtarifen ggf.		
	den	[]	eine bilaterale Absprache.		
	Datenaus		[]		
	tausch im				
	deutsche				
	n				
	Energiem				
	arkt				
	(Elektrizit				
	ät)				
	werden				
	folgende				
	Festlegun				
	gen				
	getroffen:				

01.10.2015	5
------------	---

15392 Seite 6			Zur Umsetzung der	genehmigt
Für die	Für die Übertragung der zählpunktscharfen	Für die Übertragung der zählpunktscharfen	Anforderungen zur Übertragung	
im	Allokationsliste Gas wird die OBIS-ähnliche	Allokationsliste Gas wird die OBIS-ähnliche	der notwendigen	
weiteren	Kennzahl	Kennzahl	Bewegungsdaten gemäß	
angegeb	7-b:9.98.0 (Tageswert) verwendet.	7-b:9.98.0 (Tageswert) verwendet.	Netznutzungsvertrag §8 Abs.5	
enen	(Nutzungseinschränkung in der MSCONS	(Nutzungseinschränkung in der MSCONS	Satz 3 und 4 Umgang mit Arbeit	
Werte	UNB DE0026 = EM; BGM DE1001 = Z24;	UNB DE0026 = EM; BGM DE1001 = Z24;	und Leistung bei unterjährigem	
und für	Prüfidentifikator = 13013)	Prüfidentifikator = 13013)	Lieferantenwechsel von RLM-	
den			Lieferstellen.	
Datenaus		Für die Übertragung der Bewegungsdaten		
tausch im		Strom im Kalenderjahr vor Lieferbeginn	Vgl. hierzu Umsetzungsfrage:	
deutsche		werden die OBIS Kennzahlen	NNV_A001	
n		1-1:1.6.0 (Wirkleistung Bezug (+) Maximum		
Energiem		total, tariflos) und		
arkt		1-1:1.9.0 Wirkarbeit Bezug (+) Vorschub		
werden		total, tariflos) verwendet.		
folgende		(Nutzungseinschränkung in der MSCONS		
Festlegun		UNB DE0026 = EM; BGM DE1001 = Z27;		
gen		Prüfidentifikator = 13015)		
getroffen:				

		ergy obio-remizamen-oystem version	1 = 1 = W		01.10.2013
15477	Seite 6 Für die im weiteren angegeb enen Werte und für den Datenaus tausch im deutsche n Energiem		Für die Übertragung der Energiemenge und des Leistungsmaximums von Straßenbeuchtung werden die OBIS Kennzahlen 1-1:1.6.0 (Wirkleistung Bezug (+) Maximum total, tariflos) und 1-1:1.9.0 Wirkarbeit Bezug (+) Vorschub total, tariflos) verwendet. (Nutzungseinschränkung in der MSCONS UNB DE0026 = EM; BGM DE1001 = 7; Prüfidentifikator = 13009)	Möglichkeit von gemeinsamer Übertragung von Energiemenge und Leistung in einer MSCONS.	genehmigt
	arkt werden folgende Festlegun gen getroffen:				
	ion verwende te OBIS- Kennzahl	1-b:3.6.e Blindleistung induktiv Maximum 1-b:4.6.e Blindleistung kapazitiv Maximum 1-b:5.6.e Blindleistung Q I Maximum 1-b:6.6.e Blindleistung Q II Maximum 1-b:7.6.e Blindleistung Q III Maximum 1-b:8.6.e Blindleistung Q IV Maximum ohne die Zuordnung der Nutzungseinschränkung in der MSCONS	1-b:3.6.e Blindleistung induktiv Maximum 1-b:4.6.e Blindleistung Q I Maximum 1-b:5.6.e Blindleistung Q I Maximum 1-b:6.6.e Blindleistung Q II Maximum 1-b:7.6.e Blindleistung Q III Maximum 1-b:8.6.e Blindleistung Q IV Maximum mit der Nutzungseinschränkung in der MSCONS UNB DE0026: VL BGM DE1001: 7 Prüfident.: 13002	Da OBIS-Kennzahlen für Blindleistung auch ab dem 01.10.2015 versendet werden können ist auch hier eine Zuordnung zu den Prüfidentifikatoren durchzuführen.	Fehler (19.06.2015)
	Tabolio				

	The second of th		T= =====	<u> </u>
15148 Seite 8	1-b:3.8.e Blindarbeit induktiv Zählerstand	1-b:3.8.e Blindarbeit induktiv Zählerstand	Da OBIS-Kennzahlen für	Fehler
In der	1-b:4.8.e Blindarbeit kapazitiv Zählerstand	1-b:4.8.e Blindarbeit kapazitiv Zählerstand	Blindarbeit (Zählerstand) auch ab	(19.06.2015)
Marktko	1-b:5.8.e Blindarbeit Q I Zählerstand	1-b:5.8.e Blindarbeit Q I Zählerstand	dem 01.10.2015 versendet	
mmunikat	1-b:6.8.e Blindarbeit Q II Zählerstand	1-b:6.8.e Blindarbeit Q II Zählerstand	werden können ist auch hier eine	
ion	1-b:7.8.e Blindarbeit Q III Zählerstand	1-b:7.8.e Blindarbeit Q III Zählerstand	Zuordnung zu den	
verwende	1-b:8.8.e Blindarbeit Q IV Zählerstand	1-b:8.8.e Blindarbeit Q IV Zählerstand	Prüfidentifikatoren durchzuführen.	
te OBIS-				
Kennzahl	ohne die Zuordnung der	mit der Nutzungseinschränkung in der		
en für	Nutzungseinschränkung in der MSCONS	MSCONS		
elektrisch		UNB DE0026: VL		
e Energie		BGM DE1001: 7		
		Prüfident.: 13002		
Tabelle				
15149 Seite 8	1-b:3.9.e Blindarbeit induktiv Vorschub	1-b:3.9.e Blindarbeit induktiv Vorschub	Da OBIS-Kennzahlen für	Fehler
In der	1-b:4.9.e Blindarbeit kapazitiv Vorschub	1-b:4.9.e Blindarbeit kapazitiv Vorschub	Blindarbeit (Vorschub) auch ab	(19.06.2015)
	1-b:5.9.e Blindarbeit Q I Vorschub	1-b:5.9.e Blindarbeit Q I Vorschub	dem 01.10.2015 versendet	(10.00.2010)
	1-b:6.9.e Blindarbeit Q II Vorschub	1-b:6.9.e Blindarbeit Q II Vorschub	werden können ist auch hier eine	
ion	1-b:7.9.e Blindarbeit Q III Vorschub	1-b:7.9.e Blindarbeit Q III Vorschub	Zuordnung zu den	
1.5	1-b:8.9.e Blindarbeit Q IV Vorschub	1-b:8.9.e Blindarbeit Q IV Vorschub	Prüfidentifikatoren durchzuführen.	
te OBIS-	b.o.o.e Billidarbeit & TV Voloditab	b.c.c.e Billiadibelt & TV Volcollab	Tranacriminatoreri daronzarani eri.	
	ohne die Zuordnung der	mit der Nutzungseinschränkung in der		
en für	Nutzungseinschränkung in der MSCONS	MSCONS		
elektrisch		UNB DE0026: EM		
e Energie		BGM DE1001: 7		
le Lileigie		Prüfident.: 13009		
Tabelle		Trundent 13009		
i abelle				

DLVV - LDI@LII	ergy Obio-Ni	ennzamen-sy	Stelli Velsiol	1 Z.Zu				01.10.2
15150 Seite 8 In der Marktko mmunikat ion verwende te OBIS- Kennzahl	1-b:3.29.e Blindarbeit induktiv Lastgang 1-b:4.29.e Blindarbeit kapazitiv Lastgang 1-b:5.29.e Blindarbeit Q I Lastgang 1-b:6.29.e Blindarbeit Q II Lastgang 1-b:7.29.e Blindarbeit Q III Lastgang 1-b:8.29.e Blindarbeit Q IV Lastgang ohne die Zuordnung der Nutzungseinschränkung in der MSCONS			1-b:3.29.e Blindarbeit induktiv Lastgang 1-b:4.29.e Blindarbeit kapazitiv Lastgang 1-b:5.29.e Blindarbeit Q I Lastgang 1-b:6.29.e Blindarbeit Q II Lastgang 1-b:7.29.e Blindarbeit Q III Lastgang 1-b:8.29.e Blindarbeit Q IV Lastgang mit der Nutzungseinschränkung in der MSCONS			Da OBIS-Kennzahlen für Blindarbeit (Lastgang) auch ab dem 01.10.2015 versendet werden können ist auch hier eine Zuordnung zu den Prüfidentifikatoren durchzuführen.	Fehler (19.06.2015)
elektrisch e Energie Tabelle				UNB DE0026: BGM DE1001 Prüfident.: 130	: 7			
Angaben zu OBIS-Kennzahl en für thermisch e Energie In der Marktko mmunikat ion verwende te OBIS-Kennzahl en	mit der Nutzun MSCONS UNB DE0026 VL EM TL	/h/m³] Mittelwert ngseinschränkur BGM DE1001 7 7 7	ng in der	mit der Nutzur	Vh/m³] Mittelwert ngseinschränkun BGM DE1001 7 7 7 7 Z21	g in der	Bei der Übertragung von Gasbeschaffenheitsdaten muss es möglich sein neben OBIS- Kennzahlen für Gasbeschaffenheit auch die OBIS Kennzahl für den Brennwert zu übermitteln. Damit dies in einer Nachricht erfolgen kann, muss die OBIS-Kennziffer für Brennwert auch noch bei dem Prüfidentfikator 13007 aufgenommen werden.	Fehler (19.06.2015)
Tabelle								

BDEW - EDI@En	ergy OBIS-Kennzahlen-System Version	n 2.2d		01.10.2015
OBIS- Kennzahl en zur Gasbesc haffenhei t (Profilwer te, Mittelwert e)		[] Tetrahydrothiophen C4H8S [mol %] 7-b:70.84.ee molarer Brennwert Hsm [kJ/mol] 7-b:70.90.ee molarer Heizwert Him [kJ/mol] 7-b:70.91.ee CO2-Emissionsfaktor ECO2 [t/GJ] 7-b:70.92.ee Referenzdruck [bar] 7-b:70.8.ee []	Zur elektronischen Übermittlung von Gasbeschaffenheitswerten per MSCONS werden noch diese drei Parameter benötigt	genehmigt
en zur Gasbesc		[]	Sicherstellen, dass alle verstehen, dass das "OBIS- Kennzahlen-System" Codelisten enthält, die die in der Marktkommunikation nutzbaren Codes festlegen.	genehmigt